

MITTEILUNGSBLATT

Dezember 2023 | 12x pro Jahr | Nr. 339



Auch als App zum Downloaden!



**Das Geheimnis des Glücks
liegt nicht im Besitz,
sondern im geben.**

André Gide



Gedanken zum Jahreswechsel

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

In turbulenten Zeiten wie diesen möchten wir als Gemeinde unsere Solidarität mit den betroffenen Regionen in Nahost, noch immer in der Ukraine und in anderen Teilen der Welt, ausdrücken. Zu urteilen steht uns nicht zu, jedoch verurteilen wir jegliche Form von Gewalt und hoffen auf eine baldige und friedliche Lösung für diese Konflikte. Herausforderungen sind jedoch auch direkt hier bei uns zu bewältigen. Die Entwicklung der Zinsen, die Landpreise, und die Auswirkungen der Energiekrise sind ebenfalls deutlich spürbar. Dies alles ist auch ein Ansporn für uns, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen. Wir fördern die eigene Produktion von Energie, den Verbrauch vor Ort und vor allem das Energiesparen. Es ist uns auch sehr wichtig, die Familien zu stärken, die nachfolgenden Generationen in ihrer Entwicklung zu unterstützen und mit dem notwendigen Werkzeug auszurüsten, um die Zukunft gestalten zu können. So sind wir dankbar für die vorbildliche Zusammenarbeit mit unseren Schulgemeinden und unseren Nachbargemeinden.

Trotz der Herausforderungen möchten wir Hoffnung verbreiten. Jeder einzelne von uns kann einen positiven Beitrag leisten, sei es durch kleine Veränderungen im Alltag, durch aktive Beteiligung an lokalen Initiativen oder mit Ideen und Aktivitäten an den Gemeinderat zu gelangen. Wir blicken optimistisch in die Zukunft und setzen uns gemeinsam stets dafür ein, in unserer Welt positive Veränderung zu schaffen – ein jeder was er zu bewegen vermag. Der Gemeinderat ist dankbar für Ihr Vertrauen und freut sich auf die kommende Zusammenarbeit. Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachtstage und ein gutes, gesundes und glückliches Jahr 2024.

Heinz Keller, Gemeindepräsident

Neujahrsapéro im Klein Rigi

Dienstag, 02. Januar 2024, 10.30 Uhr, Restaurant Klein Rigi, Schönenberg

Stossen wir gemeinsam auf das neue Jahr an, treffen Sie Freunde und Bekannte aus der ganzen Gemeinde und knüpfen Sie neue Bekanntschaften.

Die **Neujahrs-Ansprache** von Gemeindepräsident Heinz Keller beginnt um 11.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Der Gemeinderat

Verwaltung über Weihnachten und Neujahr geschlossen

Über Weihnachten und Neujahr bleiben die Büros der Gemeindeverwaltung geschlossen. Bis am Freitag, 22. Dezember 2023, 16.00 Uhr, werden wir Sie wie üblich bedienen. **Ab Mittwoch, 3. Januar 2024, 08.30 Uhr**, sind wir wieder für Sie da. In Notfällen ist die Verwaltung wie folgt erreichbar:

Bestattungsamt, Telefon 058 346 90 39 / Bauamt und Werkhof, Telefon 079 913 00 74 (Pikettnummer)

Aus den Verhandlungen des Gemeinderats

NHG Objekt B 36 – Gesuch um Schlagbewilligung mit Ersatzpflanzung Sommerlinde Klein Rigi

Die Linde ist unter der Nummer B36 in unserem Schutzplan aufgeführt. Sie befindet sich auf der Parzelle Nr. 186 in Schönenberg an der Thur. Eine Untersuchung durch die Baumpflege Signer AG weist eklatanten Vitalitäts- und Stabilitätsschwächung im Baumkronen- und Baumstammbereich, ein zunehmend überhöhtes Gefährdungsrisiko auf die unmittelbare Umgebung, aus. Der Brandkrustenpilz schwächt den Stamm zunehmend. Eine Gefährdung durch Bruchversagen ist nicht auszuschliessen. Die Grundeigentümerin ersucht um eine Genehmigung zum Fällen des Baumes.

Als Ersatz-Bepflanzung ist eine Rot-Buche am selben Standort vorgesehen. Gemäss unserem gültigen Reglement über die Schutz- und Pflegevorschriften kann eine Schlagbewilligung erteilt werden, sofern ein überwiegendes Interesse (in diesem Falle Sicherheit) besteht und der Gesuchsteller für gleichwertigen Ersatz sorgt. Der Gemeinderat erteilt auf Gesuch hin der Grundeigentümerin WAMA Immobilien AG, Schönenberg, einstimmig die Schlagbewilligung für die Linde B36 auf der Parzelle Nr. 186, Thurbruggstrasse 31, 9215 Schönenberg. Es muss an geeigneter Stelle, gemäss Auskunft der Eigentümerin am selben Ort, eine Ersatzpflanzung vorgenommen werden. Die Ersatzbepflanzung wird am selben Standort unter der Nummer B36 unter Schutz gestellt.

Beiträge des Kanton gemäss §27a TG KVG an die ambulante Pflege der Gemeinden

Gemäss §27a TG KVG beteiligt sich der Kanton Thurgau an den Leistungen der Gemeinden für die ambulante Pflege, Hilfe und Betreuung seit 1. Januar 2020 mit einem Beitrag von 40%, was insgesamt Kosten von rund CHF 23 Mio. ergibt. Die Politische Gemeinde Kradolf-Schönenberg erhält einen Beitrag in der Höhe von 93'887.76.

Beitragsgesuch für Brandschutzmassnahmen, Verein Kraftwerkzentrale, Schönenberg an der Thur

Das Amt für Denkmalpflege des Kantons Thurgau hat mit der Verfügung vom 19. Oktober 2023 die denkmalpflegerisch anrechenbaren Kosten für die oben genannten Sanierungsarbeiten am Gebäude mit der Vers. Nr. 46/4-0398 auf der Parzelle Nr. 447 in Schönenberg an der Thur, auf CHF 21'774.75 festgelegt. Im Zusammenhang mit dieser Sanierung sind noch Brandschutzauflagen erfüllt worden, welche im neueren Bau nicht beitragsberechtigt sind im Wert von ca. CHF 4'946.-. Ein Antrag auf Beteiligung durch die Gemeinde wurde bereits bei der Planung eingereicht. Der Gemeinderat schätzt die Arbeit des Vereins für die Öffentlichkeit und deren Ausstrahlung in der ganzen Region und beteiligt an der Sanierung im vorgeschriebenen Rahmen und zusätzlich an den Brandschutzmassnahmen im neueren Bau.

EW Projekt Aspenrüti Ersatz VK – Hausanschluss – Ersatz Spleissung – Projekt- und Kreditgenehmigung mit Vergabe

Im Zuge der geplanten Grabarbeiten der Abwasserleitungssanierung ist die Unternehmersynergie vor Ort zu nutzen und es ist geplant, das bestehende Muffennetz anzupassen, resp. die Hausanschlüsse neu zu verkabeln. Zudem soll die bestehende Kabine ersetzt werden und in Richtung Süden die Rohranlage für einen Weiterbau vorbereitet werden. Weiter soll für künftige Netzverstärkung eine Leerrohranlage in Richtung Norden in das Landwirtschaftsland geführt werden. Dieses könnte bei Bedarf weiter bis zur Transformatorenstation gebaut werden. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das EW-Projekt «Aspenrüti Ersatz VK – Hausanschluss – Ersatz Spleissung» mit einem Kredit von CHF 85'000.- (inkl. MwSt.) mit Vergabe an dieselben Unternehmen, welche die Bauarbeiten zum Kanal durchführen sowie an unsere Elektroinstallateure.

WW Sanierung Hausanschluss – Oberdorfstrasse Buhwil – Projekt- und Kreditgenehmigung

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das WW-Projekt «Sanierung Hausanschluss – Leitungsführung Oberdorfstrasse Buhwil» mit einem Kredit von CHF 20'000.- inkl. MwSt.

WW Sanierung Hausanschluss – Bahnhofstrasse, Kradolf – Projekt- und Kreditgenehmigung

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das WW-Projekt «Sanierung Hausanschluss – Leitungsführung – Bahnhofstrasse, Kradolf» und den Kredit von CHF 30'000.- inkl. MwSt.

WW-Projekt – Teilsanierung Gebäude GWP Untere Au, Kradolf – Projekt- und Kreditgenehmigung mit Auftragsvergabe

Das Gebäude für Grundwasserfassung Untere Au in Kradolf muss teilsaniert werden. Die fehlende Dachisolierung sowie die Glasbausteine an der Fassade führen in den Sommermonaten zu einer unerwünschten Erwärmung, welche sich negativ auf die Wasserqualität auswirken kann. Die Sanierung ist mit CHF 25'000.- im Konto Unterhalt, Reservoir und Pumpwerke im Wasserwerk budgetiert. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig das WW-Projekt «Teilsanierung Gebäude GWP Untere Au, Kradolf» und den Kredit von CHF 20'667.80 inkl. MwSt. mit Arbeitsvergabe an die Firma Mazzeo Bedachungen/Spenglerei AG, Sulgen.

Defibrillator Standort Buhwil- Kostenbeteiligung

In den Dörfern Kradolf, Schönenberg und Neukirch an der Thur gibt es jeweils einen öffentlich zugänglichen Defibrillator. Kürzlich ist die Anfrage eingegangen, in Buhwil ebenfalls einen Defibrillator zu installieren. Bei der Firma Kernen AG, Buhwil, hat es bisher keinen Defibrillator. Sie wäre aber bereit, mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde, ein öffentlich zugängliches Gerät installieren zu lassen. Die Kernen AG bietet sich als Standort an, weil täglich rund 40 Personen vor Ort arbeiten und damit eine gewisse Risikokonzentration gegeben ist. Eine Installation in Buhwil sowie die Kostenteilung mit der Firma Kernen AG erscheint dem Gemeinderat sehr sinnvoll. Für die Wartung des Defibrillators ist die Firma Kernen AG besorgt. Im Anschluss an die Installation wird eine Schulung für die Bewohnerinnen und Bewohner von Buhwil durchgeführt, welche die Gemeinde organisiert.

Securitas Kontrollen werden weitergeführt unter Miteinbezug des Bahnhofareals

Im Zusammenhang mit den vermehrten Meldungen von unbefugten Personen auf privaten Liegenschaften und Diebstählen sowie der Eröffnung des Durchgangsheim in Kradolf durch die Peregrina Stiftung, hat der Gemeinderat die Sicherheitsrundgänge der Securitas Patrouillen in Absprache mit der VSG Region Sulgen deutlich intensiviert. Die Auswertungen der Protokolle hat gezeigt, dass es nur sehr wenige negative Einträge zu verzeichnen sind. Die Intensität der Patrouillen wird vorläufig beibehalten, insbesondere soll die Situation auf dem Bahnhofareal positiv beeinflusst werden.

Für den Gemeinderat; Heinz Keller, Gemeindepräsident

SBB Spartageskarte Gemeinde ab 01.01.2024

Seit dem 11. Dezember 2023 kann die Spartageskarte Gemeinde reserviert werden. Sie ersetzt die bisherige «Tageskarte Gemeinde», die ab 01.01.2024 gesamtschweizerisch nicht mehr angeboten wird.

Die Verfügbarkeit kann über folgenden Link geprüft werden: www.spartageskarte-gemeinde.ch/de

Ein direkter Kauf oder eine Reservierung ist über diese Website nicht möglich. Die Spartageskarte Gemeinde wird ausschliesslich am Hauptschalter der Gemeinde verkauft. Reservationen per Telefon oder E-Mail sind nicht möglich. Die Spartageskarte Gemeinde ist personalisiert und mit Vor-, Nachname sowie Geburtsdatum der reisenden Person erhältlich und kann somit nicht an eine Drittperson übertragen werden. Sie wird in ausgedruckter Form ausgehändigt oder per E-Mail zugesendet.

Die Reisenden müssen sich beim Kontrollpersonal des öffentlichen Verkehrs mit einem amtlichen Lichtbildausweis oder dem SwissPass ausweisen können.

Die Spartageskarten Gemeinde können jeweils 6 Monate bis maximal einen Tag vor dem gewünschten Reisetag gekauft werden. Alle Verkaufsstellen greifen auf das gleiche schweizweite Kontingent von ca. 3'000 – 4'000 pro Tag zu.

Detaillierte Informationen sind im QR Code ersichtlich:



Zukunft der Pflegeplätze in der Region sichern

Die **Bischofszeller Pflegeinstitutionen Bürgerhof und SATTELBOGEN** haben ihre Zusammenarbeit in den vergangenen vier Jahren intensiviert. Nun sollen die beiden Betriebe auch organisatorisch zusammenwachsen.

Mit der Vereinigung zu einer Körperschaft werden in der Region Bischofszell optimale Bedingungen für die stationäre Langzeitpflege geschaffen. Der demografische Wandel und die Herausforderungen am Arbeitsmarkt machen diesen Schritt notwendig. Durch die Bevölkerungsalterung sind die Betriebe in den nächsten Jahren gut ausgelastet. Wegen der tiefen Geburtenrate jedoch, ist bereits heute ein Arbeitskräftedefizit spürbar. Mit dem Zusammenschluss von Bürgerhof und SATTELBOGEN wird die Betreuung und Pflege der Seniorinnen und Senioren in der Zukunft sichergestellt. Die beiden Institutionen haben gemeinsam mehr Flexibilität diese Aufgabe zu erfüllen.

Keine Veränderungen für die Bewohnerinnen und Bewohner

Das Pflegeangebot in beiden Institutionen bleibt unverändert. Der Zusammenschluss hat keinen Einfluss auf die Tarife. Die Ansprechpersonen bleiben dieselben. Die Details des Zusammenschlusses sind in einem entsprechenden Vertrag geregelt. Dieser hält unter anderem fest, dass der Bürgerhof als Alters- und Pflegeinstitution weiterbetrieben wird. Das Gebäude bleibt im Besitz der Stadt, die auch für die künftige Sanierung verantwortlich sein wird. Letztlich entscheidet die Bischofszeller Stimmbevölkerung am 3. März 2024 über den Zusammenschluss von Bürgerhof und SATTELBOGEN. Die Mitglieder des Vereins SATTELBOGEN haben dem Vorhaben bereits zugestimmt. Auch die politischen Vertreter der Partnergemeinden Hauptwil-Gottshaus, Hohentannen, Kradolf-Schönenberg und Zihlschlacht-Sitterdorf stehen dem Zusammenschluss positiv gegenüber. Dieser soll, vorausgesetzt der Zustimmung des Souveräns, voraussichtlich per 1. Januar 2025 erfolgen. (tw)

Thurbo AG erweitert Angebot der S5



S5 – (Weinfelden –) Bischofszell Stadt – St. Gallen

Seit dem Fahrplanwechsel am 10. Dezember 2023 verkehrt die Thurbo Linie S5 auf dem Streckenabschnitt Bischofszell Stadt und St. Gallen werktags auch in den Nebenverkehrszeiten im Halbstundentakt. Dieses erweiterte Angebot bietet auf der gesamten Strecke zwischen Weinfelden und St. Gallen sowie in umgekehrter Richtung einen **durchgängigen Halbstundentakt**.

Somit profitieren Reisende auf dieser Strecke ganztags von attraktiven Verbindungen.

Informationen rund um den Fahrplanwechsel finden Sie unter thurbo.ch/fahrplanwechsel oder zum aktuellen Fahrplan unter sbb.ch.

Thurbo AG

Aus den Vereinen

«Silvesterlä» mit dem Kiwi vom 30.12. auf den 31.12.2023

Wir vom Kiwi feiern vom 30.12. auf den 31.12.2023 wie jedes Jahr das «Silvesterlä».

Wir basteln im Kirchenzentrum in Kradolf mit den Kindern am 30.12. ab 16.00 Uhr Lärminstrumente und Dankeschönsgeschenke, welche wir dann beim Umzug am frühen Morgen des 31.12. einsetzen und verteilen.

So wünschen wir den Bewohnerinnen und Bewohnern unserer Gemeinde traditionell ein schönes neues Jahr.

Mehr zum Programm und zum Brauch ist auf unserer Website www.kinder-wirken.ch zu finden. Menschen, welche nicht vom Lärm und Läuten geweckt werden wollen, dürfen uns gerne eine Kleinigkeit in den Briefkasten legen oder mit einem Zettel darauf aufmerksam machen. Wir freuen uns auf viele Kinder.

Kiwi, M. Schoch

Silvestermorgen in Neukirch an der Thur

Liebe **Neukircherinnen und Neukircher**, auch wenn es Sonntag ist, die Kinder können es nicht lassen, und werden euch traditionell wecken am letzten Morgen des Jahres 2023. Die Kinder freuen sich, wenn ihr (auch noch etwas verschlafen...) unter der Haustüre erscheint, und von ihnen ihre guten Wünsche für's 2024 entgegennehmt. Eine kleine Anerkennung entschädigt die Kinder für ihren aussergewöhnlichen Einsatz in den frühen Morgenstunden. Unser Dorfgebiet ist sehr weitläufig, und es kann sein, dass es die Kinder nicht an jede Haustüre schaffen.

Also **liebe Eltern**, zieht den Kindern dem Wetter angepasste und leuchtende Kleider an, gebt ihnen ein Lärminstrument mit, schickt sie mit dem CEVI zum «Silvesterläuten» und wartet dann zu Hause auf den lärmigen Aufmarsch des «Wecktrupps». Die Kinder starten pünktlich um 05.00 Uhr bei der alten Landi und ziehen begleitet von CEVI-Leitern durchs und ums Dorf. Anschliessend sind die Kinder vom Dorfverein zu einer Stärkung im Restaurant Sonne eingeladen. Auf einen Grosseaufmarsch freuen sich

CEVI und Dorfverein Neukirch an der Thur

Neujahrsapéro Neukirch an der Thur

Traditionell führt der Dorfverein einen kleinen Neujahrsapéro im Restaurant Sonne durch. Eingeladen sind alle NeukircherInnen und alle, welche sich mit Neukirch verbunden fühlen. Also kommt am **1. Januar 2024 um 11.00 Uhr in die Sonne**, damit wir gemeinsam auf das Neue Jahr 2024 anstossen können. Wir freuen uns auf euch Alle.

Vorstand Dorfverein Neukirch an der Thur

Konzert am 14. Januar 2024 um 17 Uhr in der Evang. Kirche Sulgen

Der evang. Kirchenchor Sulgen-Kradolf freut sich auf das jährliche Konzert am Sonntag, 14. Januar 2024 um 17 Uhr in der Evang. Kirche Sulgen.

In diesem Jahr wird die Mundartmesse des Schweizer Komponisten Roman Bislin aufgeführt: «I rüefe d'Sunne und de Mond» sowie Schweizer Volkslieder aus allen vier Sprachregionen. Begleitet werden die einzelnen Teile von verschiedenen Instrumenten, unter anderem von einem Alphorn.

Der Kirchenchor freut sich zusammen mit den Projektsängerinnen und Projektsängern über viele Zuhörerinnen und Zuhörer. Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte erhoben. Herzliche Einladung!

Evang. Kirchenchor Sulgen-Kradolf

«D'Glas Chugele»

Marco Schneider und Fabio Tresch vom Puppentheater «Chnopf» spielen eine wunderbare Geschichte über das Schenken und Freudebereiten.

Auf der Suche nach ihrer verlorenen Glaskugel gelangt Anja auf wundersame Weise in die Welt untertags. Immer tiefer gerät sie auf ihrem Weg unter die Erde, erlebt spannende Abenteuer und lernt viele neue Freunde kennen.

Beim Klassiker der Puppenbühne Demenga – Wirth darf geschmunzelt, gelacht und geträumt werden.

Das Puppenspiel dauert rund eine Stunde und eignet sich für Erwachsene und Familien mit Kindern ab 5 Jahren.

Nach der Vorführung gibt es einen alkoholfreien Apéro. Lassen Sie sich begeistern und verzaubern!

Sonntag, 21. Januar 2024, 16.00 Uhr, Kirchenzentrum Steinacker, 9214 Kradolf / Freier Eintritt / Kollekte

Kulturverein Steinacker

Verschiedenes



Herzliche Gratulation Hans Nessensohn

Hans Nessensohn, der 69-jährige Veteranenjudoka aus Kradolf, holte im Juni an der Europa-meisterschaft in Slowenien den Vize-Europameistertitel.

Vier Monate später belegte er an der Weltmeisterschaft in Abu Dhabi in der Gewichtsklasse - 60 Kg den 3. Rang.

Der Gemeinderat gratuliert Hans Nessensohn ganz herzlich zu dieser grossartigen Leistung und wünscht ihm weiterhin viel Freude am Sport und gute Gesundheit.

Kantonale Ausweisstelle/Passbüro: Öffnungszeiten über Weihnachten/Neujahr 2023/2024

Die kantonale Ausweisstelle (Passbüro Biometrie) des Kantons Thurgau in Frauenfeld und Weinfelden bleibt vom **Freitag, 22. Dezember 2023, 17.00 Uhr, bis Mittwoch, 3. Januar 2024, 08.00 Uhr**, geschlossen.

Für Notfälle im Bereich Ausweisschriften steht die Notpassstelle im Airside-Center des Flughafens Kloten, Terminal 2, Abflug, mittlere Ebene, Telefon Nr. 044 655 57 65, von 05.30 Uhr bis 21.30 Uhr, zur Verfügung.

Kantonale Ausweisstelle/Passbüro

Christbaum entsorgen

Nach den Feiertagen bieten wir Ihnen zur Entsorgung Ihres Christbaumes folgende, regionale Entsorgungslösung an:

Vom **03. – 13. Januar 2024** können Sie Ihren Christbaum **kostenlos** beim Kompostierplatz an der Feldstrasse 21 in Schönenberg deponieren (entsprechender Platz ist beschildert).

Die Sperrgutmarke der KVA Thurgau entfällt per 01.01.2024.

Dominik Bosshart, Gemeinderat Ressort Umwelt, Nachhaltigkeit, Landschaft und Entsorgung

Pro Senectute Thurgau sagt Danke

Die Bevölkerung von Kradolf-Schönenberg hat sich an der Herbstsammlung von Pro Senectute Thurgau mit grosszügigen Spenden beteiligt und damit ihre Solidarität mit älteren Menschen zum Ausdruck gebracht.

Die Erträge der Herbstsammlung leisten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Eigenständigkeit älterer Menschen. Mit ihnen wird seit vielen Jahren das **unentgeltliche Beratungsangebot** für ältere Menschen und ihre Angehörigen finanziert. In sieben regionalen Beratungsstellen erhalten diese in schwierigen Lebenssituationen unkompliziert **Hilfe und Unterstützung**, um ihre Probleme nachhaltig zu bewältigen und ihre Eigenständigkeit zu erhalten. Dieses Beratungsangebot ist nur dank den grosszügigen Spenden aus der Bevölkerung dauerhaft möglich.

Ein ganz grosser Dank geht auch an die fleissigen Sammlerinnen und Sammler.

Pro Senectute Thurgau, Margrit Räss, Ortsvertreterin Buhwil, Verena Mathies, Ortsvertreterin Schönenberg an der Thur und Hanna Rechsteiner, Ortsvertreterin Kradolf.

Pro Senectute Thurgau

Termine Januar 2024

Wann?	Wer?	Was? Wo?
diverse Daten	Malatelier & Kursraum, Jasmin Müller, Weiteustra. 7, Schönenberg	div. Kurse für Kinder (ab 4 Jahre) und Erwachsene: Anmeldung und Infos unter 079 692 32 71 oder www.teetime.ch
diverse Daten	Maja Yücel-Stucki, Poststrasse 12, Schönenberg	div. Kurse für Kinder und Erwachsene: Anmeldung und Infos unter 079 412 99 56 oder www.rotkehlichen.ch
letzter Freitag im Monat	Braustübli/Brauerei Chällerbräu Buhwil	Braustübli ab 17.00 Uhr offen, Dorfstrasse 11, 9215 Buhwil
jeden Freitag	Turnen für Alle	20.00 – 21.30 Uhr, Turnhalle Schönenberg (bis ca. Ende April 2024)
30./31.12.2023	Kiwi	«Silvesterlä», Details unter www.kinder-wirken.ch
31.12.2023	Dorfverein Neukirch und CEVI	Silvester, Treffpunkt 05.00 Uhr bei der alten Landi Neukirch
01.01.2024	Dorfverein Neukirch an der Thur	11.00 Uhr Neujahrsapéro, Restaurant Sonne, Neukirch an der Thur
02.01.2024	Gemeinde	10.30 Uhr Neujahrs-Apéro, Klein Rigi, Schönenberg
09.01.2024	Gemeinde und Vereine	Koordinationsitzung, 20.00 Uhr, Gemeindesaal, Thurbruggstr. 11a, 9215 Schönenberg
11.01.2024	Spiel- und Chrabbelgruppe Zwergli, Neukirch an der Thur	09.00 – 11.00 Uhr, Poststr. 7, Neukirch, bitte blaue Eingangstreppe hinter dem Haus benutzen
11.01.2024	Mütter- und Väterberatung	14.00 – 16.00 Uhr, Kirchenzentrum Steinacker, Neueckstrasse 11, Kradolf
14.01.2024	Evang. Kirchenchor Sulgen-Kradolf	17.00 Uhr Konzert in der Evang. Kirche Sulgen
16.01.2024	Porzellantöpferei Kathrin Ritz, Kradolf	ab 14.00 Uhr Werkstattkaffee in der Porzellantöpferei, Ruhbergstr. 2, Kradolf
18.01.2024	Evang. Kirchgemeinde Sulgen-Kradolf	14.15 Uhr Seniorennachmittag, im Kirchgemeindehaus Sulgen
21.01.2024	VaKi Turnen, Stefan Brühlmann	von 09.30 – 11.30 Uhr in der Turnhalle Schönenberg, https://tvschoenenbergkradolf.ch/jugend
21.01.2024	Kulturverein Steinacker (www.kulturvereinsteinacker.ch)	16.00 Uhr Puppentheater «D'Glas Chugele», Kirchenzentrum Steinacker, Kradolf
25.01.2024	Mütter- und Väterberatung	14.00 – 16.00 Uhr, Kirchenzentrum Steinacker, Neueckstrasse 11, Kradolf
25.01.2024	Seniorenzentrum weitenau (www.weitenau.ch)	Multivisionsschau «Der Alpstein – das wohl schönste Gebirge der Welt». Präsentiert durch Jörg F. Schuler. Im Saal, Haus 6a,, 15.30 Uhr (Dauer ca. 1 Stunde)
26./27./28.01.2024	Fischbeizli Untermühle Schönenberg (www.fischbeizli.ch)	Freitag ab 19.00 Uhr / Samstag ab 16.30 Uhr / Sonntag 11.00 – 20.00 Uhr offen, Reservation Tel. 071 642 42 63 / 079 314 85 68

Budgetberatung

CARITAS Thurgau

Noch viel Monat übrig- aber das Geld ist bereits aufgebraucht

Das zur Verfügung stehende Geld geplant und umsichtig einzuteilen, bedeutet für viele Menschen eine grosse Herausforderung. Was tun, wenn noch viel Monat übrig, das Geld aber aufgebraucht ist? Hilfreich ist vorausschauend zu planen und ein persönliches Budget zu erstellen, welches Orientierung und Sicherheit gibt in der alltäglichen Umsetzung der Finanzen.

Insbesondere für die Bildung von Rückstellungen für unregelmässige Ausgaben, grössere Rechnungen und nötige Anschaffungen ist das sehr wichtig und nachhaltig. Es ist jetzt bei den Ausgaben deutlich spürbar, dass verschiedene Produkte und Dienstleistungen laufend teurer werden. Dies mit steigender Tendenz!

Mit einem erstellten, individuellen Budget behalten Sie den Überblick über Ihre Finanzen und Sie können nachhaltig planen.

Wir beraten und unterstützen Sie gerne bei der Erstellung eines Budgets. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Weitere Informationen und Kontakt unter:

www.caritas-thurgau.ch

Mail: thurgau@caritas.ch

Telefon: 071 626 11 86



Redaktionsschluss für die Januar-Ausgabe: Freitag, 12. Januar 2024